

Inklusion im Blick

Die 1. Wander- Ausstellung
für alle Menschen in
Deutschland
von 2018 bis 2023



Flyer in leichter Sprache

ein Projekt der **Sozialdenker e.V.**



Warum Inklusion im Blick?

In unserer Ausstellung geht es um Inklusion.

Inklusion bedeutet:

Alle Menschen sollen an der Gesellschaft teilhaben, auch Menschen mit Behinderungen.

Deshalb ist es wichtig,
dass die Menschen über die Bedürfnisse
und über die Stärken von Menschen
mit Behinderungen Bescheid wissen.

Viele Menschen haben Vorurteile
gegenüber Menschen mit Behinderungen.
Und oft wissen sie wenig über Menschen mit
Behinderungen.

Wir möchten unseren Besuchern
in der Ausstellung zeigen:
Hindernisse und Vorurteile müssen nicht sein.

Wie kann die Kunst hier helfen?
Kunst kann helfen, dass Menschen
weniger Vorurteile gegenüber Menschen
mit Behinderungen haben.

Kunst ist für alle Menschen da.
Deshalb ist unsere Ausstellung für alle Menschen
gemacht.

Sie können die Kunst-Werke mit vielen Sinnen erleben:

Mit Ihren Augen, Ihren Ohren oder Ihren Händen.
In unserer Ausstellung gibt es

- Informationen in Braille-Schrift für blinde und sehbehinderte Menschen.
- Audio-Deskription, also gesprochene Texte für blinde und sehbehinderte Menschen.
- Informationen in Leichter Sprache, zum Beispiel für Menschen mit Lernschwierigkeiten.
- Filme in Gebärden-Sprache für Gehörlose und Menschen mit einer Hörschädigung.
- ein Boden-Leitsystem.
Denn wir wollen, dass alle Besucher sicher einen Weg durch die Ausstellung finden.
- Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen, zum Beispiel bei der Planung der Ausstellung, im Museums-Laden oder im Café.

Kontakt und Ansprechpartner

Sozialdenker e.V.

Ideengeber für inklusives Engagement

Geschäftsstelle

Holzmarktstr. 69, 10179 Berlin

Gerd Miedthank

Vorsitzender

E-Mail: info@sozialdenker.de

Die Ausstellung kann man vom 04. November bis 25. November 2021 in der Eingangshalle des Abgeordnetenhauses Rheinland-Pfalz besuchen.

Adresse:

Landtag Rheinland-Pfalz

In der Eingangshalle des Abgeordnetenhauses

Kaiser-Friedrich-Straße 3

55116 Mainz

Montag – Freitag 08.00 bis 17.00 Uhr

am Wochenende und an Feiertagen: geschlossen



www.facebook.com/inklusion.im.blick.de/



www.twitter.com/Inklusion_i_B



www.inklusion-im-blick.de



www.youtube.com/c/Sozialdenker

Alle rechtlichen Pflichtangaben unter:

www.inklusion-im-blick.de/kontakt/impressum

Unterstützer

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch die

AKTION
MENSCH

Gefördert durch

Freistaat
Thüringen



Beauftragter
für Menschen
mit Behinderungen



Berliner Behindertenverband e.V.
"Für Selbstbestimmung und Würde "

LANDTAG
RHEINLAND-PFALZ



 **DER PARITÄTISCHE**
BERLIN



NoBody's
Perfect

Hilfe durch Projektspende!

Mit jeder Spende unterstützen Sie die 1. Wander-
Ausstellung für alle Menschen in Deutschland.
Die Spenden- Quittung wird mit der Post geschickt.

jetzt
spenden

Spendenkonto:

Berliner Sparkasse

IBAN: DE16 1005 00001067 6097 99

BIC: BELADEBEXX

Verwendungszweck: Inklusion im Blick, Vorname,
Nachname

Inklusion in der Kunst



Ulla Schmidt unterstützt die Wander-Ausstellung „Inklusion im Blick“ als Schirmfrau. Sie ist die Bundes-Vorsitzende der Lebenshilfe und war früher Bundes-Gesundheits-Ministerin.

Fotograf: Laurence Chaperon von 2016

„In Deutschland gilt seit dem Jahr 2009 die UN-Behinderten-Rechtskonvention. Das ist das Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen. Damit ist in Deutschland klar: Menschen mit Behinderungen sollen in unserer Gesellschaft überall mitmachen, wenn sie das möchten. Also auch in der Kunst.

Deshalb gibt es jetzt die Wanderausstellung „Inklusion im Blick“. Sie wird in allen 16 Bundesländern gezeigt und zuletzt im Deutschen Bundestag in Berlin. Die Kunstwerke der Ausstellung sind von Menschen mit Behinderungen gemacht. Oder die Kunstwerke zeigen Menschen mit Behinderungen.

In dieser Ausstellung erfahren wir, was Teilhabe an der Gesellschaft für Menschen mit Behinderungen bedeuten kann.

In der Ausstellung erfahren wir:
Menschen mit Behinderungen haben auch
besondere Fähigkeiten und Stärken.
Sie laden uns ein,
ihre Welt einmal anders zu sehen.
Denn sie müssen in ihrem Alltag
oft Probleme lösen,
die Menschen ohne Behinderungen nicht haben.
Zum Beispiel überlegt ein Rollstuhl-Fahrer:
Wie komme ich in ein Gebäude ohne Rampe?

Menschen mit Behinderungen sind oft besondere
Künstlerinnen und Künstler,
denn sie zeigen uns eine andere Welt.
Mit Ihren Kunstwerken sagen sie uns:
Es ist normal, verschieden zu sein.
Jeder Mensch ist wertvoll und besonders.
Deshalb gehören Menschen mit Behinderungen
zu unserer Gesellschaft dazu.
Denn sie machen unsere Gesellschaft
reicher und bunter.“

Als Förderin der Ausstellung wünsche ich
den Künstlerinnen und Künstlern viel Erfolg.
Und das wünsche ich auch allen anderen
Personen, die bei dieser Ausstellung mitmachen.

Aus dem Grußwort der Schirmfrau Ulla Schmidt.

Inklusion im Blick in Rheinland- Pfalz

„Ich freue mich sehr, dass die 1. Wander- Ausstellung für alle Menschen auf ihrer Reise durch alle Bundes- Länder in unserem Abgeordneten- Haus gezeigt wird.

„Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden“.

So steht es in Artikel 3 Abs. 3 unseres Grundgesetzes. Dies gilt für jeden Bereich des Lebens. Auch für Kunst und Kultur.

Die Ausstellung trägt dazu bei, den Menschen selbst zu sehen. Und nicht auf seine Behinderung.“

Aus dem Grußwort des Präsidenten des Landtags Rheinland-Pfalz zur Eröffnung der 1. Wander- Ausstellung für alle Menschen in Deutschland von 2018 bis 2023.



Präsident des Landtages
Rheinland-Pfalz,
Herr Hendrik Hering

zertifiziert durch

 **capito** in
Berlin


Leicht Lesen